

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

| | |
|---------------|---|
| Bezeichnung | Miteigentumsgemeinschaft Fachkrankenhaus Coswig GmbH, Kliniken Beelitz GmbH - Fachkrankenhaus für Frührehabilitation, Kliniken Beelitz GmbH - Fachkrankenhaus für Bewegungsstörungen/Parkinson, Fachklinik Radeburg GmbH, Fachklinik Waldeck GmbH |
| Kontaktstelle | MITA Consulting GmbH & Co.KG |
| Postanschrift | c/o Kliniken Beelitz GmbH, Paracelsusring 6a |
| Ort | 14547 Beelitz-Heilstätten |
| E-Mail | public.sourcing@mita-consulting.de |
| URL | www.recura-kliniken.de |

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabepattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y1M5DFG>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabepattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y1M5DFG/documents>

Art und Umfang der Leistung

Für den Auftraggeber steht die Sicherheit an oberster Stelle. Die Sensibilität von Patientendaten und die Schutzwürdigkeit der medizinischen Ausrüstung sind von höchster Bedeutung. Zugleich ist der Auftraggeber gesetzlich dazu verpflichtet, sicherzustellen, dass alle IT-Aspekte den hohen Sicherheits- und Datenschutzstandards entsprechen. Daher nehmen Offline-Backupsystem mit AirGAP und Schwachstellenscanner einen zentralen Platz in der IT-Strategie des Auftraggebers ein Diese gewährleisten die Vertraulichkeit und Integrität der Gesundheitsdaten und minimieren das Risiko von Datenschutzverletzungen und Datenverlust. Offline-Backupsystem mit AirGAP und Schwachstellenscanner sind ein wesentliche Bestandteile, um sicherzustellen, dass die Sicherheit konsequent eingehalten wird, indem sie dem der Zugriff auf Patientendaten und medizinische Systeme strikt kontrolliert und überwacht wird In der IT-Infrastruktur des Auftraggebers gibt es eine breite Palette von Geräten und Systemen, darunter medizinische Geräte, administrative Computer, Access Switche und mobile Endgeräte. Ein Schwachstellenscanner soll dem Auftraggeber eine Lösung bieten, um diese vielfältige Umgebung abzusichern und aktuell zu halten.

Haupterfüllungsort

| | |
|---------------|---|
| Bezeichnung | Miteigentumsgemeinschaft Fachkrankenhaus Coswig GmbH, Kliniken Beelitz GmbH - Fachkrankenhaus für Frührehabilitation, Kliniken Beelitz GmbH - Fachkrankenhaus für Bewegungsstörungen/Parkinson, Fachklinik Radeburg GmbH, Fachklinik Waldeck GmbH |
| Postanschrift | c/o Kliniken Beelitz GmbH, Paracelsusring 6a |
| Ort | 14547 Beelitz-Heilstätten |

Zuschlagskriterien

Siehe Vergabeunterlagen

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Ja
Angebote sind möglich für: ein oder mehrere Lose
Anzahl der Lose: 2

Los Nr.: 1 Bezeichnung: Beschaffung eines Offline-Backupsystem mit AirGAP

Erfüllungsort

Art und Umfang der Leistung

Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
Das System muss mit dem vorhandenen aktiven Backupsystem, bestehend aus zwei DataDomain DD6400 Geräten, kompatibel sein, um eine zuverlässige Datensynchronisation zu gewährleisten. Zudem muss die Lösung in einem CyberRecoveryVault betrieben und integriert werden können, um die nötige Sicherheit und Compliance zu garantieren. Ein AirGAP-Verbindung muss zwingend hergestellt werden, um eine physische Trennung und damit den Schutz vor Cyberangriffen zu ermöglichen. Das Gesamtspeichervolumen muss 240 TB betragen, verteilt auf zwei Geräte mit jeweils 15 x 8 TB Festplatten. Des Weiteren muss die spätere Einbindung eines Dell CyberSense Servers möglich sein, um erweiterte Analyse- und Schutzfunktionen für Backups zu integrieren. Auch die spätere Integration einer Recovery-Server-Umgebung muss gewährleistet sein, um eine schnelle Wiederherstellung im Falle eines Ausfalls sicherzustellen. Die Bauform des Systems muss dem 19-Zoll-Standard für Rackschränke entsprechen und die Geräte müssen mit Kabelarmen ausgestattet sein, um eine ordnungsgemäße Installation und Verwaltung zu gewährleisten. Es müssen zudem zwei redundante Netzteile pro Einzelgerät vorhanden sein, um die Ausfallsicherheit zu erhöhen. Für eine optimale Performance muss das System über einen internen SSD-Cache mit einer Kapazität von 1,92 TB verfügen. Die Anbindung an das Netzwerk muss durch ein 10GSFP IO-Modul mit 4 x XCVR 10GbE SR SFPs erfolgen, um eine schnelle und stabile Datenübertragung zu ermöglichen.

Zuschlagskriterien

Ausführungsfristen

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Los Nr.: 2 Bezeichnung: Schwachstellenscanner

Erfüllungsort

Art und Umfang der Leistung

Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
Die Lösung muss ein umfassendes Schwachstellenmanagement für Windows-Betriebssysteme und Windows-Standardsoftware bieten, ebenso wie für Linux-Betriebssysteme. Zusätzlich muss ein Schwachstellenmanagement für Server-Hardwarekomponenten der Marken Dell und HP bereitgestellt werden. Die Lösung muss auch das Schwachstellenmanagement für Netzwerkkomponenten der Firmen Cisco, HP Enterprise, Sophos und Broadcom unterstützen sowie für Softwareprodukte von VMWare und Citrix. Eine Asset-Auflistung muss Teil der Lösung sein, ebenso wie die Unterstützung für automatische Workflows und Meldungen bei der Feststellung von Schwachstellen, einschließlich der Zuordnung von Assets zu deren Betreuern. Die Lösung muss die Protokollierung von Update-Workflows ermöglichen und eine SMTP-Schnittstelle zur Übermittlung von Nachrichten und Alerts bereitstellen. Zudem muss sie Datenbanken und Algorithmen für die Identifikation von Schwachstellen nutzen und eine priorisierte Meldung von Zero-Day-Exploits gewährleisten. Ein Rollen- und Berechtigungskonzept in der Managementinstanz, beispielsweise für First-Level-Support und Administratoren, muss integriert sein. Die Lösung muss automatische Scan-Starts unterstützen und eine detaillierte Darstellung sowie ein Monitoring von Schwachstellen mit der höchsten Angriffswahrscheinlichkeit und den größten Auswirkungen ermöglichen. Zudem muss die Lösung aktive Scans ohne den Einsatz von Agenten unterstützen und sowohl IP-Scans als auch IP-Adressbereiche verarbeiten können. CVSS-Scores müssen von der Lösung berücksichtigt werden, und sie muss ein spezifisches Reporting bieten. Das Management von Scan-Richtlinien muss ebenso unterstützt werden wie eine Dashboard-Funktionalität zur Übersicht und Verwaltung.

Zuschlagskriterien

Ausführungsfristen

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

LOS 1 und LOS 2:

Aktueller Auszug (d.h. im Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist höchstens 90 Tage seit dem Ausstellungsdatum erstellt) aus dem Handelsregister oder vergleichbarer Nachweis über die Erlaubnis der Berufsausübung.

Der Bieter / jedes einzelne Mitglied der Bietergemeinschaft / das dritte Unternehmen, dessen Kapazitäten im Wege der Eignungsleihe in Anspruch genommen werden / der Nachunternehmer erklärt,

a) Einzelbieter bzw. Mitglied 1

- dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen;

- dass einer oder mehrere der in §§ 123 bzw. 124 GWB genannten Ausschlussgründe vorliegen, und diesbezüglich eine Selbstreinigung nach § 125 GWB nachweislich durchgeführt wurde. Die entsprechenden Unterlagen sind auf Verlangen des Auftraggebers vorzulegen.

b) Mitglied 2

- dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen;

- dass einer oder mehrere der in §§ 123 bzw. 124 GWB genannten Ausschlussgründe vorliegen, und diesbezüglich eine Selbstreinigung nach § 125 GWB nachweislich durchgeführt wurde. Die entsprechenden Unterlagen sind auf Verlangen des Auftraggebers vorzulegen.

Die §§ 123, 124 GWB sowie § 125 GWB werden am Ende dieses Dokumentes ausführlich erläutert.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

LOS 1 und LOS 2:

Der Bieter/die Bietergemeinschaft erklärt,

dass im Auftragsfall eine Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen für Personen- und Sachschäden in Höhe jeweils mindestens EUR 2,5 Mio. (jeweils 2-fach/Jahr) sowie mindestens EUR 500.000 (2-fach/Jahr) für Vermögensschäden besteht.

Auf gesonderte Anforderung, spätestens 2 Wochen nach Vertragsschluss, muss ein Nachweis der Versicherung vorgelegt werden. Bei Bietergemeinschaften erfolgt diese Erklärung für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft und der Nachweis auf gesondertes Verlangen muss für jedes Mitglied erbracht werden.

Die vorstehend geforderten Eigenerklärungen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle durch Vorlage folgender Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen:

Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierten Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn und Verlustrechnungen.

LOS 1:

Eigenerklärung zum Netto-Gesamtjahresumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Der Netto-Gesamtjahresumsatz für das letzte abgeschlossene Geschäftsjahr beträgt mindestens 175.000 EUR .

Bei Bildung einer Bietergemeinschaft wird der Netto-Gesamtjahresumsatz für das letzte abgeschlossene Geschäftsjahr für die Erfüllung der Mindestanforderung kumuliert.

LOS 2:

Eigenerklärung zum Netto-Gesamtjahresumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Der Netto-Gesamtjahresumsatz für das letzte abgeschlossene Geschäftsjahr beträgt mindestens 600.000 EUR .

Bei Bildung einer Bietergemeinschaft wird der Netto-Gesamtjahresumsatz für das letzte abgeschlossene Geschäftsjahr für die Erfüllung der Mindestanforderung kumuliert.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung zur durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenanzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Bei Bildung einer Bietergemeinschaft werden die jährlichen Beschäftigtenzahlen der einzelnen Bietergemeinschaftsmitglieder kumuliert.

Los 1:

Es müssen mindestens 3 nach Art und Umfang vergleichbare Referenzen eingereicht werden. Vergleichbar ist das Projekt, wenn es sich mit der Beschaffung und Konfiguration, sowie Implementierung von Offline-Backupsystemen beschäftigt.

Der Abschluss der Referenz darf nicht länger als 3 Jahre zurückliegen. Bei noch nicht abgeschlossenen Leistungen muss die Leistung seit mindestens einem Jahr bereits erbracht worden sein. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote.

Werden nicht mindestens 3 Referenzen eingereicht, die diese Mindeststandards erfüllt, wird der Auftraggeber den Bieter vom Verfahren ausschließen.

Für jede wertungsfähige Referenz sind folgende Angaben zu machen:

- Name des Unternehmens/des Mitglieds der Bietergemeinschaft, das die Projektleistungen erbracht hat
- Bezeichnung des Projektes & Beschreibung der erbrachten vergleichbaren Leistungen.
- Zeitraum der Leistungserbringung
- Auftraggeber
- Benennung einer erreichbaren Kontaktperson beim Auftraggeber mit Telefonnummer
- Bestätigung, dass die Referenz ein nach Art und Umfang vergleichbares Projekt ist.
- Auftragswert der o.g. erbrachten Leistungen in EUR netto

Los 2:

Es müssen mindestens 3 nach Art und Umfang vergleichbare Referenzen eingereicht werden. Vergleichbar ist das Projekt, wenn es sich mit der Beschaffung und Konfiguration, sowie Implementierung von Schwachstellenscanner-Lösungen beschäftigt.

Der Abschluss der Referenz darf nicht länger als 3 Jahre zurückliegen. Bei noch nicht abgeschlossenen Leistungen muss die Leistung seit mindestens einem Jahr bereits erbracht worden sein. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote.

Werden nicht mindestens 3 Referenzen eingereicht, die diese Mindeststandards erfüllt, wird der Auftraggeber den Bieter vom Verfahren ausschließen.

Für jede wertungsfähige Referenz sind folgende Angaben zu machen:

- Name des Unternehmens/des Mitglieds der Bietergemeinschaft, das die Projektleistungen erbracht hat
- Bezeichnung des Projektes & Beschreibung der erbrachten vergleichbaren Leistungen.
- Zeitraum der Leistungserbringung
- Auftraggeber
- Benennung einer erreichbaren Kontaktperson beim Auftraggeber mit Telefonnummer
- Bestätigung, dass die Referenz ein nach Art und Umfang vergleichbares Projekt ist.
- Auftragswert der o.g. erbrachten Leistungen in EUR netto.

Wesentliche Zahlungsbedingungen

Anlage B.4 Besondere Vertragsbedingungen und Anlage B.2 Vertragsentwürfe

Schlussstermin für den Eingang der Angebote

29.11.2024 um 10:00 Uhr

Bindefrist des Angebots

31.12.2024

Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y1M5DFG